

OIKOS

IFV

Reader zum Seminar:

**DIE OEKOLOGISCHE  
HERAUSFORDERUNG  
AN DEN TOURISMUS**

Gemeinsames Seminar der umweltökonomischen  
Studenteninitiative OIKOS und des Instituts für  
Fremdenverkehr und Verkehrswirtschaft an der  
Hochschule St. Gallen

Donnerstag, den 22.2.1990 an der  
Hochschule St. Gallen, HS A 111

# DIE OEKOLOGISCHE HERAUSFORDERUNG AN DEN TOURISMUS

Gemeinsames Seminar von OIKOS und dem Institut für  
Fremdenverkehr und Verkehrswirtschaft an der  
Hochschule St. Gallen im Hörsaal A 111

- 09.00 Begrüssung
- 09.15 DIE STRATEGIE EINES TOURISMUSVERANSTALTERS  
Peter Scheucher, Produktion Europa,  
SSR-Reisen, Zürich
- 10.15 Kaffeepause
- 10.45 WIRKUNGEN DES GLOBALEN TOURISMUS AUF KULTURELLE  
UND OEKOLOGISCHE EIGENSTÄNDIGKEITEN  
Helena Norberg Hodge, Leh, Ladakh, Indien  
Trägerin des alternativen Nobelpreises
- 11.30 Diskussion
- 12.30 Mittagessen
- 14.00 DER ÖKOLOGISCHE ANSATZ  
Dr. Hansruedi Müller, Forschungsinstitut für Freizeit  
und Tourismus, Universität Bern
- 14.45 DER ÖKOLOGISCHE ANSATZ IM RAHMEN DES SYSTEMS  
FREMDENVERKEHR  
Prof. Dr. Claude Kaspar, Institut für Fremdenverkehr  
und Verkehrswirtschaft, Hochschule St. Gallen
- 15.30 Panneldiskussion
- 16.30 Ende des Seminars

Es besteht die Möglichkeit, um 18.15 Uhr an einer öffentlichen Vorlesung von Frau Helena Norberg Hodge teilzunehmen, an der Sie über ihr Projekt im Ladakh-Tal berichten wird.

# DIE OEKOLOGISCHE HERAUSFORDERUNG AN DEN TOURISMUS

Die Referenten:

## HELENA NORBERG-HODGE

Helena Norberg-Hodge studierte in Schweden, England, Amerika und in Österreich. Seit 1975 arbeitet sie in Ladakh, um die Kultur des buddistischen Bergvolkes vor Zivilisationsschäden zu schützen. In zahlreichen Vorträgen in aller Welt verbreitete sie die Idee der ökologischen Entwicklungshilfe. 1984 wurde sie zum Professor für Energie und Ressourcen der University of California, Berkeley, ernannt. 1986 erhielt sie für ihr Projekt den Alternativen Nobelpreis.

## PROF. DR. CLAUDE KASPAR

Nach wirtschaftswissenschaftlichem Studium in Bern und Köln, 1956 Promotion an der Universität Bern, 1963 Habilitation an der HSG, 1969 a.o. Professor, seit 1973 ordentlicher Professor für Verkehrs- und Fremdenverkehrswirtschaftslehre an der Hochschule St. Gallen, 1978 - 1986 Prorektor. Präsident der schweizerischen Verkehrswirtschaftlichen Gesellschaft (SVWG), der Schweizerischen Hochschulplannungskommission sowie der Internationalen Vereinigung wissenschaftlicher Fremdenverkehrsexperten Aiest. 1987/88 Mitglied der Expertengruppe NEAT. Seit 1984 Lehrbeauftragter der Universität Innsbruck für Fremdenverkehrspolitik und -planung.

## DR. HANSRUEDI MÜLLER

geb. 1947, Schule in Buchs SG, 1966 - 1976 nach Lehre Stationsbeamter bei den Schweiz. Bundesbahnen (SBB), 1971 Englandaufenthalt und Stage bei der Swiss National Tourist Office, 1972 -1976 Eidg. Matura auf dem 2. Bildungsweg bei der AKAD Zürich, 1976 - 1981 Verantwortlicher für die Güterverkehrswerbung bei der SBB Generaldirektion, 1977 - 1981 Wirtschaftswissenschaftliches Studium an der UNI Bern als Werksstudent, seit 1982 Assistent/Oberassistent am Forschungsinstitut für Freizeit und Tourismus an der Uni Bern, 1985 Promotion, seit 1987 Prüfungsleitung "Höhere Fachprüfung für den/die eidg. dipl. Tourismus-Experten/-Expertin".

## PETER SCHEUCHER

geb. 1956, kaufmännische Ausbildung an der Handelsschule, anschliessend Stage und viele Auslandsreisen, ab 1979 Tätigkeit in der Werbung, danach Geschäftsführer eines selbstverwalteten Betriebs im Verlagswesen. Ab 1985 bei SSR-Reisen, zunächst als Projektleiter, danach im Bereich Produktion. Seit 1987 als Produkt-Manager und Abteilungsleiter im Bereich Produktion Europa ( Schwerpunkt Griechenland, Jugoslawien).

# DIE OEKOLOGISCHE HERAUSFORDERUNG AN DEN TOURISMUS

Unser Dank gilt:

insbesondere der Firma

Reisebüro Kuoni AG

für die grosszügige Unterstützung unseres Seminars sowie

Herrn Prof. Dr. Claude Kaspar

Institut für Fremdenverkehr und Verkehrswirtschaft an der Hochschule St. Gallen

Frau Jaeggi, Sekretariat der Hochschule St. Gallen

und allen Referenten.

im Namen von oikos:

Volker Amelung, Urs von Burg, Marie-Armelle Libbrecht, Christine Schaad,  
Oliver Schmid-Schönbein, Rolf Steinmann

IFV - Institut für Fremdenverkehr und Verkehrswirtschaft  
an der Hochschule St. Gallen  
Varnbuelstr. 19  
9000 St. Gallen  
Tel.: 071 / 30 25 25

oikos - Umweltökonomische Studenteninitiative  
an der Hochschule St. Gallen  
Dufourstr. 50  
9000 St. Gallen  
Tel.: 071 / 25 21 42  
Bank SBV St. Gallen, L0-235.784.0